

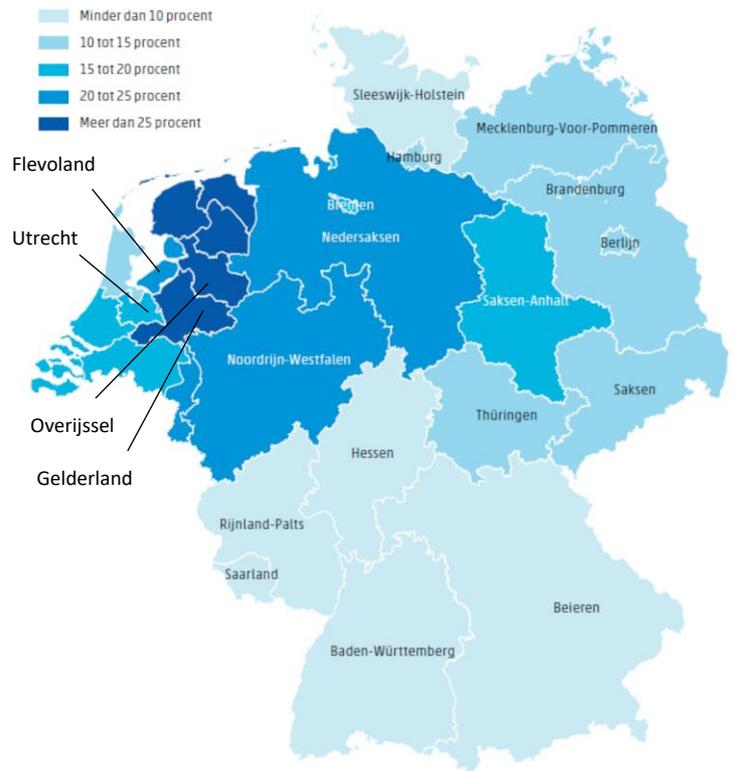
„Cross Border Talent“-Programm: Grenzenloser Austausch zwischen Deutschland und den Niederlanden

Die Grenzregionen der Europäischen Union (EU) werden oft als „Nahtstellen“ der EU bezeichnet und besitzen einen besonderen Stellenwert. Durch eine Zusammenarbeit über diese Regionen hinweg verlieren die nationalen Grenzen mehr und mehr an Bedeutung. Um diesen Prozess zu fördern wurde von der EU das Förderprogramm INTERREG V A Deutschland-Niederland ins Leben gerufen.

Das Kooperationsprogramm „INTERREG V A Deutschland - Niederland“ soll mit einer Fördersumme von 440 Mio. Euro von 2014 bis 2020 einen Beitrag zur engeren Zusammenarbeit Deutschlands und den Niederlanden in den Grenzregionen beitragen. Ein erster Schritt hierfür kann eine Marktöffnung durch die Reduzierung vorhandener Barrieren sein. Eine angestrebte Marktverflechtung lässt sich auf unterschiedlichen Wegen realisieren: Durch die Vereinheitlichung der Steuersysteme, Abbau von Bürokratie, aber auch durch die Möglichkeit, Niederlassungen im Nachbarstaat zu eröffnen und es Arbeitnehmern in Grenzregionen zu ermöglichen, flexibel in einem Staat zu leben und in einem anderen zu arbeiten.

Schon jetzt haben Unternehmen in beiden Staaten erkannt, dass sie von eigenen Niederlassungen im Nachbarstaat profitieren können. 18% (6.000) der 32.500 ausländischen Unternehmen in den Niederlanden kommen bisher aus Deutschland. Die folgende Abbildung zeigt die Anteile deutscher Unternehmen an den ausländischen Unternehmen in der jeweiligen niederländischen Region:

Abbildung 1: Anteil deutscher Unternehmen an ausländischen Unternehmen in den Niederlanden (2014)



Quelle: Internationaliseringsmonitor Duitsland 2016 Q3, Centraal Bureau voor de Statistiek (CBS)

Die meisten deutschen Unternehmen befinden sich in der Nähe der Grenzregion Niedersachsen – Overijssel und Nordrhein-Westfalen - Gelderland. Laut „Eurostat“ und der „Deutsch-Niederländischen Handelskammer“ (DNHK) steigt die Anzahl deutscher Unternehmen in den Niederlanden weiter an.

Tabelle 1: Anzahlen Ausländische Unternehmen pro Region

Land	Anzahl ausländischer Unternehmen	Anteil deutscher Unternehmen (Anzahl)
Niederlanden	32.500	6.000
Provinz		
Overijssel	1.340	>348
Gelderland	2.460	>615
Utrecht	1.955	294
Flevoland	560	112

Quellen: Internationaliseringsmonitor Duitsland Q3, Centraal Bureau voor de Statistiek (CBS); Statline, Centraal Bureau voor de Statistiek (CBS)

Zu den wichtigsten Branchen in den Niederlanden zählen Dienstleistungen, Handel, Industrie und Landwirtschaft. Diese Sektoren machen den größten Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP) der Niederlande aus. Laut der „Rabobank“, dem „Centraal Bureau voor de Statistiek“ (CBS) und der „Germany Trade & Invest“ (GTAI) gehören Maschinen- und Anlagenbau, Medizintechnik, Wassertechnik, Erneuerbare Energien, Transport und Logistik und die Kreativindustrie ebenfalls zu den Wachstumssegmenten der niederländischen Wirtschaft.

Um die Marktverflechtungen zwischen den Grenzregionen Deutschlands und den Niederlanden zu stärken, wurde das Programm „Cross Border Talent“ unter dem Schirm des INTERREG V A Deutschland - Nederland Programms ins Leben gerufen. Bei diesem von der niederländischen Hochschule Saxion geführten Programm geht es außerdem darum, die interkulturellen Kompetenzen und die Offenheit für den Nachbarstaat zu stärken. Die Hochschule Saxion, die Fachhochschule Münster und die Hochschule Osnabrück, Campus Lingen haben es sich zur Aufgabe gemacht mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Grafschaft Bad Bentheim, dem Wirtschaftsverband Emsland und auf niederländischer Seite dem Wirtschaftsverband VNO-NCW, Studierende in Unternehmen des jeweiligen Nachbarstaats zu vermitteln. Hiermit wird eine Win-Win-Situation für Unternehmen und Studierenden geschaffen: Die Studierenden schreiben ihre Abschlussarbeiten in einem internationalen Umfeld, sammeln Berufserfahrungen und knüpfen Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern. Die Unternehmen wiederum erhalten die Möglichkeit, ihre internationalen Ziele mit Hilfe der Studierenden umzusetzen und gewinnen ggf. Fachkräfte.

Zur Sicherung des Erfolgs des „Cross Border Talent“-Programms hat die Hochschule Osnabrück Campus Lingen ein interdisziplinäres Team bestehend aus einem niederländischen Wirtschaftsakademiker, einen Akademiker der Niederlande-Studien und Experten aus unterschiedlichen betriebswirtschaftlichen Disziplinen wie Marketing, Innovation, Controlling, Steuern und Finanzierung, zusammengestellt. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, junge Talente und das Innovationspotenzial der Unternehmen in den Grenzregionen zu fördern und Hemmnisse entlang der Grenzen abzubauen. Für mehr Informationen:

© Prof. Dr. Gunther Meeh- Bunse
P.A. de Weerd B Ec
Hochschule Osnabrück, Campus Lingen
Fakultät für Management, Kultur und Technik
Kaiserstraße 10c, 49809 Lingen
Tel.: 0591 80098-450

Definitionen:

Centraal Bureau voor de Statistiek: nationale Amt für Statistik

VNO-NCW: Arbeitgebervereinigung Niederlande

Eurostat: Europäische Datenbank

Quellen:

Euregio;

„Interreg-Programm Deutschland-Niederland 2014 -2020 genehmigt“

<http://www.euregio.eu/de/pressemitteilungen/interreg-programm-deutschland-niederland-2014-2020-genehmigt>

Centraal Bureau voor de Statistiek; van

<http://statline.cbs.nl/Statweb/publication/?DM=SLNL&PA=81996NED&D1=1&D2=a&D3=5-16&D4=1&HDR=G3,G2,T&STB=G1&VW=T>

Centraal Bureau voor de Statistiek; Internationalisierungsmonitor

Duitsland 2016 Q3 [https://www.cbs.nl/nl-nl-publicatie/2016/37/internationaliseringsmonitor-2016-derde-kwartaal](https://www.cbs.nl/nl-nl/publicatie/2016/37/internationaliseringsmonitor-2016-derde-kwartaal)

<https://www.cbs.nl/nl-nl-publicatie/2016/37/internationaliseringsmonitor-2016-derde-kwartaal>

Eurostat; Inward FATS, Outward FATS

<http://ec.europa.eu/eurostat/web/structural-business-statistics/data/database>

Deutsch Niederländische Handelskammer (DNHK); Publikation

„Tochterunternehmen 2013“

Deutsch Niederländische Handelskammer (DNHK); „Wirtschaftsprofil Niederlande“

<https://www.dnhk.org/newsroom/news/news-details/dnhk-veroeffentlicht-aktuelles-wirtschaftsprofil-niederlande/>